

ALFRED LÄPPLE • FRITZ BAUER

CHRISTUS - DAS LEBEN

Katholische Lebenslehre für 15- bis 16jährige Schüler

KÖSEL-VERLAG MÜNCHEN

Inhaltsverzeichnis

I. ENTSCHEIDUNG FÜR CHRISTUS

1. Irrwege 11
Karl Marx - Friedrich Nietzsche - Jean-Paul Sartre - Der
Gott-lose Mensch
2. Der rechte Weg. 15
Christus, der Weg — Christus, die Wahrheit - Christus, das
Leben — Die Nachfolge Christi
3. Der Glaube — Entscheidung für Christus. 21
Die Bekehrung Paul Claudels - Was ist Glaube? - Wie kommt
der Glaube zustande? — Leben aus dem Glauben
4. Durch Christus zum Vater - Die heiligste Dreifaltigkeit 31
Die Botschaft Christi vom dreifaltigen Gott — Lobpreis des
dreifaltigen Gottes
5. Das Gebet 38
Der Reichtum christlichen Betens — Das Gebet des Herrn -
Freies und geformtes Gebet — Hilfen für ein gutes Gebet
6. Die Quellen des Lebens — Taufe und Eucharistie. 43
Die Taufe, Wiedergeburt aus dem Wasser und dem Heiligen
Geist - Die Eucharistie, die Vergggenwärtigung des Kreuzes-
opfers und das Brot des Lebens - Eucharistiefeyer, Wortgottes-
dienst, ^Meßfeier; Priester und Gemeinde — Der Sonntag, der
Tag des Herrn
7. Anfechtungen des Glaubens. 64
Versuchungen gegen den Glauben - Bibel und Naturwiesens-
schaft — Grundformen der Weltanschauung - Indifferentismus
und Toleranz

II. DAS CHRISTLICHE SELBSTVERSTÄNDNIS

8. Die wahre Größe des Menschen — Grundzüge des biblischen Men-
schenbildes. 79
Die Gottebenbildlichkeit des Menschen - Erdverbundenheit
und Geistigkeit des Menschen - Der Mensch als Mann und
Frau — Die Herrschergewalt des Menschen
9. Größe und Verantwortung des Menschengeistes. 84
Das Geschenk der Freiheit - Die Größe des Menachengeistes —
Christus, Urbild und Ideal des Menschen — Der persönliche
Anruf: Werde, der du bist!
10. Gefährdung und Zerstörung der menschlichen Person. 89
Daß Variete der modernen Welt — Mensch ohne Ich — oder
Peroönlichkeit?
11. Der Leib - Gabe und Aufgabe. 94
Der Leib als Gabe — Der Leib als Aufgabe — Gott allein,
Herr über Leib und Leben des Menschen

12. Ein Christ — was ist das? — Das Geheimnis der christlichen Persönlichkeit	104
Die Einzigartigkeit des Christen — Lebens- und Gesinnungs- gemeinschaft mit Christus	
13. Der Konflikt mit Gott - die Sünde	108
Der Ursprung des Bösen und die menschliche Freiheit — Was ist Sünde? — Die Wirkung der Sünde	
14. Das Sakrament der Vergebung	118
Was sagen die Heilige Schrift und der Glaube der Kirche über das Bußsakrament? — Versöhnung mit Gott, Ja! Aber wie? — Die Buße des Christen — Was sagen Nichtkatholiken vom Segen der Beichte?	
15. Der Alltag des Christen — Arbeit und Freizeit	133
Warum arbeiten? — Was tust du in deiner Freizeit?	
16. Vom Sterben des Christen — das Sakrament der Krankensalbung	143
Der Tod, Schreckgestalt oder Bote Gottes? — Bereit sein, das ist alles! — Wenn ein Mensch stirbt	
17. Der Tod ^ und was dann?	151
Jenseitsvorstellungen aus der Völkergeschichte — Grundsätz- liche Erwägungen zur kirchlichen Lehre von den Letzten Din- gen — Gibt es ein Weiterleben nach dem Tod? — Wenn das Ge- richt Gottes über dich kommt — Das Fegfeuer — Gibt es wirk- lich eine Hölle? — Der Himmel, Vollendung der Gottesherr- schaft und Erfüllung aller geschöpflichen Sehnsucht	

III. DER MITMENSCH AN DEINEM LEBENSWEG

18. Falsche Auffassungen über das Verhältnis der Menschen zuein- ander und deren Folgen	163
»Homo homini lupus« — »Homo homini deus«	
19. Wie steht der Christ zum Mitmenschen?	164
Christus fordert als Kennzeichen seiner Jünger die Nächsten- liebe — Das Einmalige und Neue an der Forderung Christi — Wesen der Nächstenliebe - Die Nächstenliebe öffnet den Blick für den Mitmenschen	
20. Die entscheidende Frage beim Weltgericht	170
21. Die Ordnung der Nächstenliebe.	171
Allgemeine Grundsätze — Wie die Nächstenliebe geübt werden soll	
22. Das Geschenk der Freundschaft	174
Wahre Freundschaft ist Belten — Freundschaft und Kamerad- schaft — Freundschaft zwischen Junge und Mädchen	
23. Die Jugendgemeinschaft	178
Geschichtliches - Vom Sinn der Jugendgemeinschaft - Die Jugendgemeinschaften heute	

IV. VERANTWORTUNG DES CHRISTEN IN DER GEMEINSCHAFT

24. Überlegungen vor dem Tor der Ehe 184
Über die Liebe — Heiligkeit und Größe der Ehe in biblischer Sicht — Grundlagen für eine gute Ehe — »Hauptsache glücklich«, oder die »Gretchenfrage«? — Die wichtigsten Ehehindernisse nach dem kirchlichen Gesetzbuch — Äußere und innere Vorbereitung auf die Ehe
25. Die christliche Ehe und Familie 194
Die Verbundenheit mit Gott — Verantwortung füreinander - Das Ja zum Kind — Christliches Familienleben
26. Der ungeteilte Dienst — Jungfräulichkeit, Ordens- und Priesterberuf 197
Die Jungfräulichkeit, biblische Grundlage — Jungfräulichkeit und Ordensstand — Jungfräulichkeit und Priestertum — Jungfräulichkeit und christliche Vollkommenheit — Religiöse, kulturelle und soziale Bedeutung des Ordensstandes
27. Das Interesse des Christen am Staat 203
Was ist der Staat? — Mitverantwortung im Staat
28. Aktuelle Einzelfragen aus der Staats- und Soziallehre 212
Das Recht auf Arbeit und familiengerechten Lohn (Streik?) — Das Recht auf Eigentum (Sozialisierung?) — Du und der Staat (Widerstandsrecht, Revolution) — Das Recht auf Leben (Todesstrafe?) - Das Verhältnis von Kirche und Staat (Konkordat) — Der Friede unter den Völkern (Krieg?)
29. Verantwortung für die Gemeinschaft der Kirche — Firmung und Priesterweihe 223
Stellung des Laien in der Kirche — Die Sorge um die Ausbreitung des Glaubens - Der Skandal unter den christlichen Brüdern
30. Das christliche Ja zur Welt 232
Die Menschwerdung Christi, das göttliche Ja zur Welt — Der Lobgeang der erlösten Welt — Die biblische Verheißung vom »neuen Himmel« und der »neuen Erde«